

Modul: Rhetorik und Argumentation					
Semester	Dauer / Häufig- keit	Art	Workload	Credits	Prüfungsform
	ein Semester/ Blockveranstal- tung/ einmal jährlich	Wahlpflicht- fach	90 h, davon ca. 30 h Kontaktstudium 60 h Selbststudium	3	Referat
Modulverantwortliche(r)			Voraussetzung für die Teilnahme		
Career Service – Schlüsselqualifikationen Kristina Röpke, M.Sc.			Methodenkompetenz: Arbeits- u. Präsentationstechniken; Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit Zulassung ab 2. Fachsemester Es ist eine online-Anmeldung erforderlich.		
Lehrinhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Überzeugungskraft – welche Faktoren sind bedeutsam? • Zielorientierte Stoffsammlung und -auswahl • Aufbau informativer und argumentativer Gliederungen • Strategien zur Erreichung einer Meinungsbildung oder eines Meinungswechsels • Argumentationsfiguren • Umgang mit Einwänden, Fragen und Störungen • Übungen mit Videofeedback 					
Kompetenzziele					
Die Studierenden erwerben grundlegende Argumentationskompetenzen für ein überzeugendes Auftreten im Rahmen von Präsentationen und Vorträgen. Sie kennen den Aufbau informativer und argumentativer Gliederungen, sowie grundlegende Redestrategien zur Erreichung einer Meinungsbildung oder eines Meinungswechsels. Zu ausgewählten Themenbeispielen erarbeiten sie schlüssige Argumentationen, die in Präsentationsübungen im Hinblick auf ihre Überzeugungskraft unter Beweis zu stellen sind. Dabei reflektieren und optimieren sie ihr eigenes Vortrags- und Sprechverhalten. Die Entscheidung für ein bestimmtes Argumentationskonzept können die Studierenden dabei ebenso plausibel begründen wie ihre Strategie im Umgang mit kritischen Fragen und Einwänden.					
Vorgesehene Lehr- und Lernmethoden/ -formen					
Vortrag, Einzel-/ Gruppenarbeit, Präsentation					
Literatur					
<ul style="list-style-type: none"> • Allhoff, D.-W./Allhoff W.: Rhetorik & Kommunikation. 14.Aufl., München 2006. • Birkenbihl, V.F.: Rhetorik-Training. 14.Aufl., Kreuzl./München 2006. • Schilling, G.: Angewandte Rhetorik und Präsentationstechnik. Berlin 2001. • Seifert, J. W.: Visualisieren, Präsentieren, Moderieren. Offenbach 2001. • Spoun, S./Domnik, D.: Erfolgreich studieren. München 2004. 					
Dozent(in)	Unterrichtssprache	Verwendbarkeit im weiteren Studienablauf/ in anderen Studiengängen			
	deutsch	Kommunikations- und Moderationskompetenz, Schlüsselqualifikationen; Die Veranstaltung wird als Wahlpflichtfach anerkannt. Anrechenbar aufs Ostfalia-Zertifikat Schlüsselqualifikationen.			